



Jahresbericht 2025

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

**VR Bank
Schleswig-Holstein Mitte**

Raiffeisenbank Handewitt · VR Bank Schleswig-Mittelholstein
VR Bank Westküste



Inhalt

- 1 **Grußwort des Vorstandes**
- 2 **Jahresabschluss 2025**
- 3 **Bericht des Aufsichtsrates**
- 4 **Auf einen Blick**

Hinweise

Die Zahlenangaben in diesem Bericht sind kaufmännisch gerundet. Daher können die in den Tabellen und Diagrammen dargestellten Summen geringfügig von den rechnerischen Summen der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Bericht mitunter das generische Maskulinum verwendet.

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



Gerne für Sie da: Rund 630 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden zusammen Ihre VR Bank Schleswig-Holstein Mitte

Liebe Mitglieder, liebe Kunden und Geschäftspartner,

wir sind stolz und glücklich, Ihnen den ersten Geschäftsbericht der fusionierten VR Bank Schleswig-Holstein Mitte zu präsentieren. Natürlich war das abgelaufene Geschäftsjahr geprägt von den Vorbereitungen zur rechtlichen und technischen Verschmelzung der VR Bank Westküste mit der VR Bank Schleswig-Mittelholstein. Gut 250 technische und organisatorische Aufgabenpakete haben unsere Mitarbeitenden erfolgreich umgesetzt. Seit dem Wochenende vom 14. bis 16. November sind wir nun eine neue Bank und - gemessen an Mitgliedern und Kunden - gleich die größte in Schleswig-Holstein.

Mitglieder, Kunden & Mitarbeitende tragen die Fusion

Das neue Haus mit gut 630 Mitarbeitenden betreut nun rund 135.000 Kunden - davon rund 65.000 Mitglieder - in 26 personenbesetzten Filialen von St. Peter-Ording bis Kappeln und von Handewitt bis Aukrug. Wir bedanken uns ausdrücklich bei unseren Mitgliedern und Kunden, die den Umstellungsprozess und die Veränderungen so positiv angenommen haben.

Erfolgreiches Geschäftsjahr

Mit dem Geschäftsjahr 2025 sind wir sehr zufrieden: Die Bilanzsumme stieg leicht um 0,9% auf 4,67 Mrd. Euro, das Kreditgeschäft wuchs um 4,0% auf 3,44 Mrd. Euro und bei den Kundeneinlagen verzeichnete die Bank ein Wachstum von 2,9% auf 2,97 Mrd. Euro. Das Kundenwertvolumen stieg auf 9,57 Mrd. Euro (+3,0%) und führte insgesamt zu einem Betriebsergebnis vor Bewertung und Steuern von 61,5 Mio. Euro (+7,2%).

Grußwort des Vorstandes



Vorstandsmitglieder (v.l.) Georg Schäfer, Udo Kempter, Karsten Petersen und Bent Nicolaisen

Persönlich + digital als Erfolgsrezept

Neben dem klassischen Beratungsangebot wächst anhaltend die Nachfrage nach digitalen Leistungen: Über die BankingApp verzeichneten wir 2025 rund 15 Millionen Anmeldungen; das OnlineBanking über unsere Webseite wurde weitere 3 Millionen Mal genutzt. Neben der Suche nach Informationen über die Bank und die eigenen Konten tätigten die Kunden vor allem digitale Überweisungen. Rund 1,75 Millionen Transaktionen wurden auf diese Weise in 2025 durchgeführt. Gleichzeitig besteht nach wie vor der Wunsch nach einem persönlichen Ansprechpartner vor Ort. Insbesondere die komplexen Themen wie Bau- oder Firmenfinanzierungen, Geldanlage, Altersvorsorge oder Versicherungen werden nach wie vor lieber bei einer Tasse Kaffee besprochen.

Verbundenheit zur Region

Die regionale Verbundenheit unterstreicht Ihre VR Bank Schleswig-Holstein Mitte nicht nur durch das persönliche Beratungsangebot in 26 Filialen - wir unterstützen auch mit knapp 1 Million Euro gemeinnützige Aktivitäten in der Region. Ob Hilfe für die Feuerwehr, Förderung des Regionalsports oder mit einer Spende an die Tafeln vor Ort - wir freuen uns, einen Beitrag zum Wohle der Region leisten zu können. In diesem Sinne bedanken wir uns besonders bei Ihnen, liebe Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner, für das entgegengebrachte Vertrauen, bei den Vertretern sowie den Mitgliedern des Aufsichtsrates für die konstruktive Zusammenarbeit und bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren täglichen, erfolgreichen Einsatz.

Ihr Vorstand

Jahresabschluss 2025

Bilanz und GuV zum 31.12.2025
Kurzfassung

Aktiva (in TEUR)	2024 (Fusion)	2025
Barreserve	46.950	38.546
Forderungen an Kreditinstitute	384.780	474.302
Forderungen an Kunden	3.308.969	3.438.191
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	230.642	224.421
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	411.156	307.886
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	66.755	67.176
Anteile an verbundenen Unternehmen	11.097	11.243
Treuhandvermögen	5.151	3.351
Immaterielle Anlagewerte	54	64
Sachanlagen	77.523	76.760
Sonstige Vermögensgegenstände	11.938	7.278
Rechnungsabgrenzungsposten	205	629
Aktive latente Steuern	15.336	23.472
Summe der Aktiva	4.570.557	4.673.317

Passiva (in TEUR)	2024 (Fusion)	2025
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.069.583	1.049.249
Spareinlagen	513.784	503.681
Sicht- und Termineinlagen	2.367.392	2.461.276
Treuhandverbindlichkeiten	5.151	3.351
Sonstige Verbindlichkeiten	4.863	4.987
Rechnungsabgrenzungsposten	3.862	4.120
Rückstellungen	32.298	32.520
Nachrangige Verbindlichkeiten	49.777	43.454
Fonds für allgemeine Bankrisiken	215.350	241.920
Eigenkapital	308.497	328.760
Summe der Passiva	4.570.556	4.673.317

Gewinn- & Verlustrechnung *	2024 (Fusion)	2025
Zinsergebnis	83.268	88.650
Laufende Erträge	9.810	10.878
Provisionsergebnis	32.488	32.439
Personalaufwand	-41.649	-43.453
Sachaufwand	-24.700	-26.021
Abschreibungen auf Sachanlagen	-5.285	-4.241
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	2.971	3.284
Bewertungsergebnis	-894	-9.796
Steuern	-15.026	-10.762
Einstellung in Fonds für allgemeine Bankrisiken	-30.850	-26.570
Einstellung in Ergebnisrücklagen	-3.200	-7.400
Bilanzgewinn	6.933	7.007

* Extrakt der wichtigsten Positionen in TEUR

Vorschlag für die Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von 3,50%	3.645.187,92 EUR
Mitgliederbonus	649.812,75 EUR
Zuweisung in die gesetzliche Rücklage	1.400.000,00 EUR
Zuweisung in andere Rücklagen	1.312.030,45 EUR
Bilanzgewinn	7.007.031,12 EUR

Hinweise:
Aufgrund der Angaben in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen. Für die Richtigkeit der veröffentlichten Angaben kann keine Haftung übernommen werden. Bei dieser Kurzfassung handelt es sich nicht um den vollständigen Jahresabschluss. Die Veröffentlichung des Original-Jahresabschlusses erfolgt im Bundesanzeiger.

Bestätigungsvermerk:
Der Original-Jahresabschluss wurde vom Genoverband e.V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Frau Monika Nahnsen-Peters, Frau Kirsten Suhr sowie die Herren Stefan Bies, Henning Götttsch, Jens-Georg Jacobsen und Rudolf von Spreckelsen aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Der Aufsichtsrat

Jorn Kick
Vorsitzender

Henning Götttsch
stv. Vorsitzender



Jorn Kick
Vorsitzender
des Aufsichtsrates

Henning Götttsch
Stellvertretender Vorsitzender
des Aufsichtsrates

Mitgliederbewegung im Geschäftsjahr 2025



	Mitgliederzahl	Geschäftsanteile
Anfang 2025	37.375	1.331.979
Zugang aus Verschmelzung	27.363	631.876
Zugang 2025	1.859	283.283
Abgang 2025	2.220	74.443
Ende 2025	<u>64.377</u>	<u>2.172.695</u>

Auf einen Blick

Ihre VR Bank Schleswig-Holstein Mitte in Zahlen



Filialen stehen für Mitglieder und Kunden im Geschäftsgebiet zur Verfügung.



gewählte Bürger der Region vertreten die Interessen unserer Mitglieder.



junge Menschen erhalten bei uns eine fundierte Ausbildung – und damit eine Perspektive in ihrer Heimatregion.



135.000

Kunden schenken uns ihr Vertrauen.



Mitglieder bilden eine starke Gemeinschaft und stehen für die genossenschaftliche Idee ein.



Mitarbeitenden geben wir Sicherheit, Vertrauen und eine Zukunft in unserem Unternehmen.



3,44 Mrd.

an Krediten haben wir in unsere Region vergeben.



2,97 Mrd.

Einlagen zeigen das Vertrauen unserer Kunden.



Rund 1 Mio.

an Spenden- und Sponsoringunterstützung für Vereine, Verbände und Organisationen gaben wir in der Region.



VR Bank Schleswig-Holstein Mitte

Raiffeisenbank Handewitt · VR Bank Schleswig-Mittelholstein
VR Bank Westküste



Impressum/Herausgeber:

VR Bank Schleswig-Holstein Mitte eG
Werner-von-Siemens-Straße 44-48 · 24783 Osterrönfeld
Telefon: 04331 4340-0 · Telefax: 04331 4340-66004
E-Mail: info@vr-shm.de · Web: www.vr-shm.de